User manual

MANUEL D'UTILISATION
GEBRUIKSAANWIJZING
GEBRAUCHSANWEISUNG
MANUALE DI ISTRUZIONI
MANUAL DE INSTRUCCIONES
INSTRUKCJA OBSŁUGI
NÁVOD K OBSLUZE

Sedna







Inhalt

۷	orwo	ort	2
1		Ihr Produkt	3
2	2.1 2.2 2.3 2.4 2.5 2.6	Vor der Benutzung Vorgesehene Benutzung Allgemeine Sicherheitshinweise Symbole am Scooter Transport Falten/Entfalten Erstbenutzung und Lagerung	5 6 6
3	3.1 3.2 3.3 3.4 3.5 3.6	Benutzung Ihres Scooters Erste Fahrt Bedienen Ihres Scooters Den Scooter besteigen/verlassen Bremse und Freilaufhebel Komforteinstellungen Akkustatus, Statusanzeige und Aufladen	11 14 15 15
4	4.1 4.2 4.3 4.4 4.5	Wartung Wartungshinweise Voraussichtliche Nutzungsdauer Wiederbenutzung Nutzungsende Garantie	21 22 22
5		Störungsbeseitigung	
c		Tachnische Daten	25





Vorwort

Herzlichen Glückwunsch! Sie sind nun Besitzer eines Vermeiren-Scooters!

Dieser Scooter wurde von versierten und engagierten Mitarbeitern gefertigt. Es entspricht hinsichtlich Konstruktion und Fertigung den hohen Qualitätsstandards von Vermeiren.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in Produkte von Vermeiren. Dieses Handbuch soll Ihnen bei der Benutzung dieses Scooters und seiner Bedienmöglichkeiten helfen. Lesen Sie es daher bitte aufmerksam durch, um sich mit der Bedienung, den Fähigkeiten und Beschränkungen Ihres Scooters vertraut zu machen.

Sollten Sie nach der Lektüre dieses Handbuchs noch Fragen haben, können Sie sich jederzeit an Ihren Fachhändler wenden. Er wird Ihnen gerne in dieser Angelegenheit weiterhelfen.

Wichtiger Hinweis

Um Ihre Sicherheit zu gewährleisten und die Nutzungsdauer Ihres Produkts zu verlängern, sollten Sie es gut behandeln und regelmäßig überprüfen und/oder warten lassen.

Die Garantie für dieses Produkt beruht auf dessen normaler Benutzung und Wartung wie in diesem Handbuch beschrieben. Schäden an Ihrem Produkt, die auf unsachgemäße Benutzung oder mangelnde Wartung zurückzuführen sind, führen zum Erlöschen der Garantie.

Dieses Handbuch enthält die neuesten Produktentwicklungen. Vermeiren behält sich das Recht vor, Veränderungen an dieser Art von Produkt vorzunehmen, ohne eine Verpflichtung einzugehen, ähnliche bereits ausgelieferte Produkte anzupassen oder auszutauschen.

Verfügbare Informationen

Auf unserer Webseite http://www.vermeiren.com/ finden Sie stets die aktuellste Version der in diesem Handbuch beschriebenen Informationen. Informieren Sie sich bitte regelmäßig auf dieser Website nach eventuell verfügbaren Aktualisierungen.

Sehbehinderte Menschen können sich die elektronische Version dieses Handbuchs herunterladen und mit Hilfe einer Sprachsyntheselösung ("Text-to-Speech-Software") vorlesen lassen.

Πį	Dieses Benutzerhandbuch Für Benutzer und Fachhändler
Πi	Benutzerhandbuch für Akku-Ladegerät Für Benutzer und Fachhändler
Πi	Wartungshandbuch für Scooter Für Fachhändler
Ţį	EG-Konformitätserklärung



Ihr Produkt







Abbildung 1 Wichtige Komponenten







16. Anordnung des Typenschilds



Vor der Benutzung



2.1 Vorgesehene Benutzung

Dieser Kapitel enthält eine kurze Beschreibung der vorgesehenen Benutzung Ihres Scooters. Darüber hinaus enthalten die Anweisungen in den anderen Kapiteln zusätzliche Warnhinweise. Auf diese Weise wollen wir Sie auf die Möglichkeit einer unsachgemäßen Benutzung hinweisen.

- Dieser Scooter ist als ein Klasse A-Produkt eingestuft und für die Benutzung im Freien geeignet.
- Er ist <u>ausschließlich</u> dafür konzipiert und gefertigt, eine (1) Person mit einem Gewicht von maximal 115 kg zu transportieren. Er ist <u>nicht</u> dafür vorgesehen, Sachen oder Objekte zu transportieren oder zu anderen Zwecken als den zuvor beschriebenen Transport benutzt zu werden.
- Verwenden Sie gegebenenfalls ausschließlich von Vermeiren genehmigte Zubehör- oder Ersatzteile.
- Sie dürfen diesen Scooter NICHT benutzen, wenn Sie unter seelischen oder k\u00f6rperlichen Beeintr\u00e4chtigungen leiden, die Sie oder andere Personen beim Fahren des Scooters in Gefahr bringen k\u00f6nnten, zum Beispiel Sehst\u00f6rungen, psychische St\u00f6rungen, Hemiplegie oder Paraplegie. Suchen Sie daher bitte zun\u00e4chst Ihren Arzt auf und stellen Sie sicher, dass Ihr Fachh\u00e4ndler \u00fcber dessen Rat informiert ist.
- Sehen Sie sich auch die technischen Daten und die Einschränkungen Ihres Scooters in Abschnitt 6 an.
- Die Garantie für dieses Produkt beruht auf dessen normaler Benutzung und Wartung wie in diesem Handbuch beschrieben. Schäden an Ihrem Produkt, die auf unsachgemäße Benutzung oder mangelnde Wartung zurückzuführen sind, führen zum Erlöschen der Garantie.

2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

Bitte lesen und befolgen Sie die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung, da andernfalls Verletzungsgefahr besteht oder Ihr Scooter beschädigt werden könnte.

Beachten Sie bei der Benutzung die folgenden allgemeinen Warnhinweise:

- Benutzen Sie Ihren Scooter nicht, wenn Sie unter dem Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder anderen Substanzen stehen, die Ihre Fahrtüchtigkeit beeinträchtigen könnten.
- Beachten Sie, dass einige Komponenten Ihres Scooters durch Einflüsse wie Umgebungstemperatur, Sonneneinstrahlung, Heizvorrichtungen oder Motorbetrieb sehr heiß oder kalt werden können. Seien Sie vorsichtig beim Berühren von Komponenten. Tragen Sie bei kaltem Wetter Schutzbekleidung. Warten Sie nach der Benutzung, bis sich der Scooter/Motor abgekühlt hat.
- Achten Sie vor dem Einschalten des Scooters darauf, in welcher Umgebung/Situation Sie sich befinden. Stellen Sie Ihre Geschwindigkeit entsprechend ein, bevor Sie losfahren. Wir empfehlen, beim Fahren in Innenräumen die langsamste Geschwindigkeitseinstellung zu wählen. Beim Fahren im Freien können Sie eine Geschwindigkeit wählen, bei der Sie sich wohl und sicher fühlen.
- Beachten Sie STETS, dass Ihr Scooter bei entladenem Akku oder zur Vermeidung etwaiger Schäden am Scooter plötzlich anhalten kann. Überprüfen Sie auch die im Kapitel 5 genannten Ursachen.
- Ihr Scooter wurde auf elektromagnetische Verträglichkeit geprüft und erfüllt die entsprechende Norm (siehe Kapitel 6). Dennoch können Quellen elektromagnetischer Felder wie Mobiltelefone, Stromgeneratoren oder Energiequellen mit hoher Leistung die





Fahrleistung Ihres Scooters beeinträchtigen. Andererseits kann auch die Elektronik Ihres Scooters Einfluss auf andere elektronische Geräte wie Alarmanlagen in Geschäften und Automatiktüren haben. Wir empfehlen daher, Ihren Scooter regelmäßig auf Beschädigungen und Verschleiß zu überprüfen, weil dadurch solche Störeinwirkungen verstärkt werden können (siehe auch Kapitel 4).

- Fahren Sie nur auf ebenen Flächen, so dass sich alle Räder auf dem Boden befinden und ausreichend Kontakt für einen sicheren Betrieb des Scooters haben.
- Achten Sie während des Betriebs darauf, dass Finger, Kleidung, Gürtel, Schnallen oder Schmuck nicht von den Rädern oder anderen beweglichen Teilen erfasst werden.

Bei einem schweren Unfall mit Ihrem Rollstuhl informieren Sie bitte Vermeiren beziehungsweise Ihren Fachhändler sowie die zuständigen Behörden Ihres Landes.

2.3 Symbole am Scooter

Die nachstehend aufgeführten Symbole gelten für Ihren Scooter. Fehlende Symbole finden Sie in der entsprechenden ISO-Norm (ISO 7000, ISO 7001 und IEC 417).



Maximalgewicht des Benutzers



Außen/Innenbenutzung (ohne Akkuladegerät)



Nur Innenbenutzung (nur Akkuladegerät)



Maximale Neigungssicherheit in °.



Höchstgeschwindigkeit



Typbezeichnung



Klemmgefahr

2.4 Transport

Weil der Scooter einen Lithium-Akku hat, ist es nicht möglich, ihn (komplett) in einem Flugzeug zu transportieren. Sollten Sie dies trotzdem vorhaben, wenden Sie sich vor der Buchung eines Fluges bitte an die Fluggesellschaft. Es besteht die Möglichkeit, Ihren Scooter ohne Akku per Flugzeug zu transportieren und vor Ort einen neuen Akku zu kaufen. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an Ihren Fachhändler.

Lassen Sie vor dem Abflug etwas Luft aus den Reifen. Stellen Sie nach der Ankunft wieder den erforderlichen Reifendruck her. So vermeiden Sie, dass die Reifen während des Flugs platzen.

2.4.1 Den Scooter bewegen

Um den Scooter über kurze Entfernungen zu transportieren, benutzen Sie bitte den Freilaufhebel (Antrieb getrennt). Lesen Sie die Hinweise im Kapitel 2.5 über das Zusammen- und Auseinanderklappen Ihres Scooters.



2.4.2 Transport in einem Fahrzeug

Ernsthafte Verletzungsgefahr

DE

Benutzern Sie Ihren Scooter NICHT als Sitz in einem Fahrzeug (siehe nächstes Symbol). Die beste Art, Ihren Scooter zu transportieren, besteht darin, ihn zusammenzuklappen und (mit Hilfestellung) in das Fahrzeug zu heben. Befestigen Sie den Scooter ordnungsgemäß im Fahrzeug, um sicherzugehen, dass er sich weder bei Kurvenfahrten noch beim Beschleunigen oder Abbremsen bewegen kann.



[1]

Gefahr von Personen- oder Sachschäden

Beim Transportieren des Scooters (nicht zusammengeklappt) muss sich der Freilaufhebel in der hinteren Kopplungsstellung befinden, um sicherzugehen, dass die Bremse angezogen ist.

2.5 Falten/Entfalten

2.5.1 Scooter auseinanderklappen und Antrieb verbinden



Kippen Sie das Rückteil des Scooters nach unten, indem Sie am Rahmenrohr (15) anfassen und den Scooter herunterlassen, bis er auf den Hinterrädern (4) steht.



Drücken Sie den roten Hebel (5) mit dem Fuß nach unten, um die Lenkstange (8) mit einem hörbaren Klicken zu entriegeln.





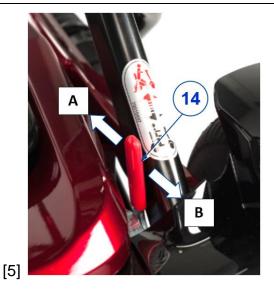


Drehen Sie die Lenkstange (8) an den Handgriffen nach oben. Lassen Sie die Handgriffe wieder los, bevor das Vorderrad den Boden berührt. Die Lenkstange rastet mit einem hörbaren Klicken ein.



Klappen Sie die Rücklehne (1) nach oben.

Achten Sie darauf, Ihre Finger nicht im Scharnier einzuklemmen.



Bringen Sie den Freilaufhebel (14) in die Kopplungsstellung (B), so dass er zur Rückseite des Scooters weist.

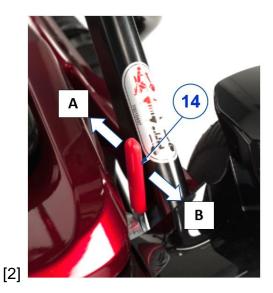
Ihr Scooter ist nun betriebsbereit.

2.5.2 Zusammenklappen





Schalten Sie Ihren Scooter AUS und ziehen Sie den Schlüssel aus dem EIN/AUS-Schalter (20).



Bringen Sie den Freilaufhebel (14) in die Freilaufstellung (A), so dass er zur Vorderseite des Scooters weist.



Drücken Sie den roten Hebel (5) mit dem Fuß nach unten, um ihn zu entriegeln; dabei sollte ein Klicken zu hören sein.



Klappen Sie die Rückenlehne (1) auf den Sitz herunter.

Drehen Sie nun die Lenkstange (8) in Richtung Sitz.







Wenn die Lenkstange (8) auf dem Sitz aufliegt, drücken Sie sie vorsichtig nach unten, bis sie hörbar einrastet. Prüfen Sie, ob die Lenkstange korrekt verriegelt ist.



Fassen Sie am Rahmenrohr (15) an und richten Sie den Scooter auf, bis er auf den Vorderrädern (17) steht. Der Scooter ist nun bereit, um weggestellt zu werden.

2.6 Erstbenutzung und Lagerung

VORSICHT

Gefahr eines Akkuschadens

- Achten Sie darauf, den Akku niemals vollständig zu entladen. Falls der Scooter für längere Zeit abgestellt werden soll, ist zunächst der Akku zu entnehmen und dann eine entsprechende Instandhaltung während der Betriebsunterbrechungsphase zu berücksichtigen (siehe auch Kapitel 3.6).
- Unterbrechen Sie den Ladezyklus nicht und trennen Sie das Ladegerät erst ab, wenn der Akku vollständig aufgeladen ist.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Scooter trocken und im Innenbereich untergebracht ist, um zu verhindern, dass sich Schimmel bildet und die Polsterung beschädigt wird. Verwenden Sie ggf. eine Schutzabdeckung.
- Informieren Sie sich über die technischen Details der Lagerung (siehe Abschnitt 6).

Achten Sie darauf, dass der Akku vollständig aufgeladen ist, bevor Sie Ihren Scooter benutzen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler, ob dies bereits geschehen ist oder nicht. Befolgen Sie zum Aufladen die Anweisungen in Abschnitt 3.6.



Benutzung Ihres Scooters



Verletzungsgefahr

- Lesen Sie bitte zunächst die vorhergehenden Abschnitte, um sich über die Benutzungsbedingungen zu informieren. Benutzen Sie Ihren NICHT, bevor Sie alle Anweisungen aufmerksam gelesen und vollständig verstanden haben.
- Bei Zweifeln oder Fragen wenden Sie sich bitte zwecks Hilfe an Ihren Fachhändler, Pflegedienst oder Fachberater.

3.1 Erste Fahrt

Gefahr von Personen- oder Sachschäden

- Stellen Sie sicher, dass Ihr Scooter AUSgeschaltet ist, wenn Sie auf- oder absteigen.
- Trennen Sie immer das Ladegerät vom Scooter ab, bevor Sie losfahren.
 - Stellen Sie sicher, dass Sie mit dem Betrieb Ihres Scooters vertraut sind, bevor Sie ihn an überfüllten und damit möglicherweise gefährlichen Orten benutzen. Üben Sie zunächst in einem weiträumigen, freien Bereich mit wenigen Passanten und bitten Sie jemanden, Sie zu begleiten.
- 1. Stellen Sie sicher, dass
 - der Scooter auf einer ebenen Fläche steht und alle vier Räder den Boden berühren
 - der Akku vollständig aufgeladen ist (siehe §3.6);
 - der Motor angekoppelt ist (siehe §3.3):
 - die Reifen den korrekten Luftdruck haben (siehe Abschnitt 6)
 - Sie die korrekte Sitzposition eingenommen haben;
 - alle Einstellungen korrekt fixiert wurden.
- 2. Schalten Sie den Scooter ein (siehe § 3.2).
- 3. Wählen Sie die niedrigste Geschwindigkeitseinstellung, siehe § 3.2.
- 4. Legen Sie beide Hände auf die Handgriffe an der Lenkstange.
- 5. Ziehen Sie leicht am rechten Bedienhebel, um vorwärts zu fahren. Benutzen Sie den linken Bedienhebel, um rückwärts zu fahren. Lassen Sie den Hebel los, um anzuhalten. Wiederholen Sie dies einige Male.
- 6. Wenn Sie sich sicher genug fühlen, wiederholen Sie dies bei höherer Geschwindigkeit.
- 7. Versuchen Sie nun, vorwärts und rückwärts um die Kurve zu fahren. Wiederholen Sie dies einige Male.
- 8. Achten Sie darauf, dass Ihr Scooter stabil steht, wenn Sie Ihre Fahrt beenden.
- 9. Schalten Sie den Scooter aus und ziehen Sie den Schlüssel ab, um den Scooter gegen Diebstahl zu schützen.

3.2 Bedienen Ihres Scooters

MARNUNG

Gefahr von Personen- oder Sachschäden

- Befahren Sie KEINE Böschungen, Hindernisse, Stufen oder Randsteine, die größer als vom Hersteller beschrieben sind (siehe technische Daten in Abschnitt 6).
- Halten Sie sich an die jeweils geltenden Straßenverkehrsvorschriften.
- Stellen Sie die Geschwindigkeit nicht während der Fahrt ein.
- Berücksichtigen die jeweiligen Witterungsbedingungen. Vermeiden Sie es, bei feuchtem Wetter, extremer Hitze, Schnee, Glatteis, Minustemperaturen zu fahren (siehe technische Daten in Abschnitt 6).
- Da der Scooter keine Beleuchtung hat, ist er für Fahrten auf öffentlichen Straßen bei schlechter Sicht (Dunkelheit, Nebel, Dämmerung) nicht geeignet. Achten Sie darauf, dass Sie auch bei







Tag stets gut zu sehen sind, indem Sie fluoreszierende Kleidung tragen und/oder selbst eine Beleuchtung vorn und hinten am Scooter anbringen.

- Versuchen, Sie, Ecken und Kurven mit einem langen Lenkradius zu befahren, um ein Umkippen zu vermeiden. Vermeiden Sie es, Kurven zu schneiden und abrupte Lenkbewegungen auszuführen. Versuchen Sie, enge Passagen gerade zu durchfahren, um nicht steckenzubleiben.
- Lehnen Sie sich auf dem Scooter nicht zu weit nach rechts/links/vorn/hinten, um ein Umkippen zu vermeiden. Seien Sie besonders aufmerksam, wenn Sie Schrägpassagen befahren oder Hindernisse passieren.
- Achten Sie auf andere Verkehrsteilnehmer, für die Ihr Scooter ein Hindernis sein könnte. Seien Sie besonders achtsam bei Kurvenfahrten sowie beim Wenden und Rückwärtsfahren. Falls Sie noch nicht darin versiert sind, rückwärts zu fahren, sollten Sie dies zunächst an einem ruhigen Ort üben. Zeigen Sie an, wohin Sie fahren wollen, bevor Sie Ihre Fahrtrichtung wechseln.
- Benutzen Sie beim Fahren im Innenbereich nur die niedrigste Geschwindigkeitseinstellung.
- Schalten Sie den Scooter nicht während der Fahrt AUS, weil dies zu einem Notstopp mit einem möglichen Unfall- oder Verletzungsrisiko führt.
- Berücksichtigen Sie Ihren Bremsweg (siehe auch technische Daten in Abschnitt 6). Beachten Sie, dass der Bremsweg von Geschwindigkeit, Oberflächenbeschaffenheit, Wetterbedingungen, Gefälle und Gewicht des Benutzers abhängig ist.
- Achten Sie auf Löcher oder Spalten in der Straße, die für die Räder problematisch sein könnten.

3.2.1 Fahrerkontrolle



- 1. Handgriff
- 2. EIN/AUS-Schalter
- 3. Fehleranzeige
- 4. Warnton-Druckknopf
- 5. Bedienhebel links (rückwärts fahren)
- 6. Akkuanzeige
- 7. Bedienhebel rechts (vorwärts fahren)
- 8. Tempomat

3.2.2 Ein- und Ausschalten

Einschalten mit dem EIN/AUS-Schalter (27) Stecken Sie den Schlüssel in den Schalter (27) und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn (EIN). Die Statusanzeige (21) leuchten für einige Sekunden auf, wenn der Schlüssel gedreht wird (Selbsttest). Die Akkuanzeige (24) bleibt weiterhin zu sehen. Siehe auch Kapitel 3.2.

Ausschalten mit dem EIN/AUS-Schalter (27) Drehen Sie den Schlüssel (27) entgegen dem Uhrzeigersinn (AUS) und ziehen Sie ihn ab. Die Statusanzeige (21) erlischt.

Automatische Abschaltung (Zeitschaltung)

Der Scooter wird automatisch ausgeschaltet, wenn er 30 Minuten lang nicht benutzt wurde.

So starten Sie den Scooter wieder:

- Drehen Sie den Schlüssel entgegen dem Uhrzeigersinn.
- Ziehen Sie den Schlüssel aus dem EIN/AUS-Schalter (27).



- Stecken Sie ihn wieder in den Schalter.
- Drehen Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn (EIN).



3.2.3 Betätigung der Bremse

So betätigen Sie die elektromagnetische Bremse:

1. Lassen Sie den Geschwindigkeitshebel los (5 oder 7). Die elektromagnetische Bremse im Motor wird aktiviert und der Scooter hält an.

3.2.4 Fahren

★ WARNUNG Verletzungsgefahr

- Benutzen Sie nicht beide Seiten des Geschwindigkeitshebels gleichzeitig. Dies könnte dazu führen, dass Sie Ihren Scooter nicht mehr kontrollieren können.
 - In diesem Kapitel werden die ersten Fahrversuche mit Ihrem Scooter behandelt. Lesen Sie bitte das komplette Handbuch, bevor Sie Ihre erste Fahrt unternehmen.
 - Während des Betriebs kann die Oberfläche der Bedienkonsole etwas warm werden.

Bedienhebel (30) (vorwärts fahren)	VORWÄRTS fahren und anhalten. Die Bewegung setzt ein, sobald Sie den Hebel etwas zu sich heranziehen. Je stärker Sie am Hebel ziehen, desto schneller bewegt sich der Scooter (bis zur eingestellten Höchstgeschwindigkeit). Wenn Sie den Hebel loslassen, wird die elektromagnetische Bremse betätigt. Daraufhin stoppt der Scooter sofort.
Bedienhebel (28) (rückwärts fahren)	RÜCKWÄRTS fahren und anhalten. Die Bewegung setzt ein, sobald Sie den Hebel etwas zu sich heranziehen. Je stärker Sie am Hebel ziehen, desto schneller bewegt sich der Scooter (bis auf 50 % der Höchstgeschwindigkeit). Wenn Sie den Hebel loslassen, wird die elektromagnetische Bremse betätigt. Daraufhin stoppt der Scooter sofort.
Tempomat (31)	Drehen Sie den Geschwindigkeitsregler (31) im Uhrzeigersinn, um die Höchstgeschwindigkeit zu erhöhen. Drehen Sie den Geschwindigkeitsregler (31) entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Höchstgeschwindigkeit zu verringern.
Warnton-Druckknopf (22)	Drücken Sie diesen Knopf (27), um Passanten per Warnton zu alarmieren.

Kurvenfahrten

- Verringern Sie die Geschwindigkeit, bevor Sie um eine Kurve oder Ecke fahren.
- Halten Sie stets ausreichend Abstand von Ecken oder Hindernissen.
- Fahren Sie nicht in Schlangenlinien" und machen Sie keine willkürlichen Lenkbewegungen

Benutzen Sie bei Kurvenfahrten beide Hände, um den Lenker in die gewünschte Richtung zu drehen.

Achten Sie immer darauf, dass ausreichend Platz vorhanden ist, um Biegungen und Kurven zu befahren. Enge Passagen sollten vorzugsweise in einem weiten Bogen angefahren werden, um in den engsten Teil möglichst gerade von vorn einzufahren. Denken Sie daran, dass der hintere Teil Ihres Scooters in den meisten Fällen breiter als der vordere Teil ist.





Rückwärtsfahrt

Beim Rückwärtsfahren wird die Geschwindigkeit im Vergleich zur Vorwärtsfahrt automatisch verringert. Es wird zudem empfohlen, beim Rückwärtsfahren die niedrigste Geschwindigkeitseinstellung zu wählen.

Denken Sie daran, dass die Lenkrichtung beim Rückwärtsfahren entgegengesetzt zu der beim Vorwärtsfahren ist und dass Ihr Scooter direkt in die entsprechende Richtung fährt.

Beim Rückwärtsfahren piept das Signalhorn.

Fahren mit Schräglage

Verletzungsgefahr bei unerwarteter Bewegung

- Bringen Sie den Scooter an einer Böschung nicht in den Freilaufmodus. Der Scooter könnte sich in Bewegung setzen und Sie oder Passanten verletzen.
- Machen Sie bei Bergabfahrten keine unnötigen Lenkbewegungen, weil der Scooter durch sein Eigengewicht umkippen könnte.
- Achten Sie bei Bergauf- oder -abfahrten darauf, dass alle vier Räder Bodenkontakt haben.
 - Wenn Sie an einer Böschung anhalten, wird automatisch die Bremse aktiviert, um zu verhindern, dass der Scooter vor- oder zurückrollt.

Bergauffahrten

- Befahren Sie Steigungen geradlinig mit hoher Geschwindigkeit und lehnen Sie sich dabei leicht nach vorn. Wenn Sie schräg oder zu langsam fahren, besteht die Gefahr, dass Sie umkippen oder herunterfallen.
- Wenden Sie niemals an einer Steigung.

Bergabfahrten

- Befahren Sie Gefällestrecken geradlinig (vorwärts oder rückwärts) und mit geringerer Geschwindigkeit. Wenn Sie schräg oder zu schnell fahren, besteht die Gefahr, dass Sie umkippen oder herunterfallen.
- Lehnen Sie sich leicht nach hinten, wenn Sie ein Gefälle vorwärts herunterfahren, und leicht nach vorn, wenn Sie ein Gefälle rückwärts herunterfahren.

Bewältigen von Hindernissen

Verletzungsgefahr bei unerwarteter Bewegung

- Benutzen Sie den Scooter nicht auf einer Fahrtreppe.
- Befahren Sie KEINE Böschungen, Hindernisse, Stufen oder Randsteine, die größer als vom Hersteller beschrieben sind (siehe technische Daten in Kapitel 6).
- Befahren Sie einen Randstein immer direkt von vorn.
- Achten Sie beim Herauf- oder Herunterfahren darauf, dass alle Räder jederzeit Bodenkontakt haben.

Nehmen Sie ggf. etwas Anlauf, um den Scooter zum Überfahren eines Hindernisses oder Randsteins zu beschleunigen. Vermeiden Sie es, dass der Scooter stark zurückprallt.

3.3 Den Scooter besteigen/verlassen

- 1. Stellen Sie den Scooter möglichst nah an der Stelle ab, an der Sie ihn besteigen/verlassen möchten.
- 2. Achten Sie darauf, dass der Scooter ausgeschaltet ist.
- 3. Schwenken Sie die Armlehne auf der Seite nach oben, auf der Sie einsteigen wollen.
- 4. Drehen Sie den Sitz in die gewünschte Richtung (siehe §3.5.4).
- 5. Besteigen / verlassen Sie den Scooter.



3.4 Bremse und Freilaufhebel

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr

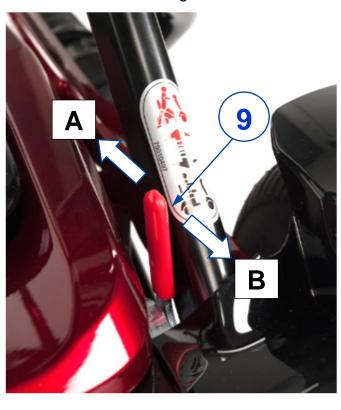


Betätigen Sie den Freilaufhebel nur, wenn Ihr Scooter AUS ist! Bei eingeschränkter Mobilität sollte der Freilaufhebel von einem Assistenten betätigt werden. Betätigen Sie den Freilaufhebel NIEMALS, wenn Sie Ihre Sitzposition eingenommen haben.

Achten Sie darauf, dass sich der Freilaufhebel in der hinteren Stellung befindet, BEVOR Sie den Scooter ElNschalten. Die elektromagnetischen Bremsen funktionieren NICHT, wenn sich der Scooter im Freilaufmodus befindet.

Ihr Scooter hat elektromagnetische Bremsen. Diese Bremsen funktionieren automatisch, <u>jedoch nur</u>, wenn sich der Freilaufhebel (9) in der hinteren Stellung befindet (siehe Abbildung 2). In folgenden Fällen wird Bremse aktiviert:

- der Scooter ist AUSgeschaltet
- der Scooter ist EINgeschaltet und es wird kein Bedienhebel betätigt



Freilaufhebel (9):

- Drücken Sie den Freilaufhebel (9) nach VORN (Stellung A), um den Scooter in den Freilaufmodus zu bringen. Der Motor ist nun abgetrennt. Der Scooter kann manuell bewegt werden.
- Drücken Sie den Hebel nach HINTEN (Stellung B), um Motor und Antrieb zu koppeln. Dies sollte erfolgen, bevor der Scooter gestartet wird.

Abbildung 2 Betätigen des Freilaufhebels

3.5 Komforteinstellungen

Die folgenden Einstellungen sollten Sie vornehmen, bevor Sie Ihren Scooter erstmals benutzen.

Klemmgefahr

Achten Sie bei den Einstellungen am Scooter darauf, nicht die Hand oder die Finger einzuklemmen.



DE

3.5.1 Sitzposition

Im Hinblick auf eine angenehme und sichere Fahrt wird Folgendes empfohlen:

- Passen Sie die Höhe der Lenkstange Ihrer Körpergröße an (siehe Kapitel 3.5.2)
- Klappen Sie die Armstützen (falls zutreffend) nach oben (siehe Kapitel 3.5.3)
- Stellen Sie den Drehsitz (falls zutreffend) korrekt ein (siehe Kapitel 3.5.4)
- Nehmen Sie so Platz, dass Ihr unterer Lendenbereich an der Rückenlehne anliegt
- Stellen Sie die Füße auf der Fußplatte ab

Gefahr von Personen- oder Sachschäden

- Achten Sie darauf, dass keine herunterhängenden Bekleidungsteile von den Räder oder der Lenkstange erfasst werden können.
- Lehnen Sie sich auf dem Scooter nicht zu weit nach rechts/links/vorn/hinten, um ein Umkippen zu vermeiden. Seien Sie besonders aufmerksam, wenn Sie Schrägpassagen befahren oder Hindernisse passieren.

3.5.2 Lenkstange

Stellen Sie die Höhe der Lenkstange mit der Bedienkonsole so ein, dass Sie alle Hebel und Knöpfe problemlos bedienbetätigen können.

Höhe

- 1. Lösen Sie den Knauf (10) der Höhenverstellung.
- 2. Heben oder senken Sie die Bedienkonsole mit den Handgriffen.
- 3. Ziehen Sie den Knauf wieder fest.
- 4. Achten Sie darauf, dass die Höhenverstellung korrekt fixiert ist.



3.5.3 Armstützen



- 11. Armstütze (2x)
- Höhenverstellung der Armstütze
- Positionsverstellung der Armstütze

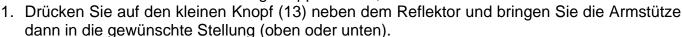
Abbildung 3 Drehbarer Sitz und Armstützen

Ihr Fachhändler montiert die Armstützen gemäß Standabreite. Es ist jedoch möglich, den Abstand zwischen den Armstützen anzupassen.



Position

Die Armstützen können nach hinten geklappt werden, um das Hinsetzen zu erleichtern.



2. Lassen Sie den Knopf wieder los und prüfen Sie, ob die Armstütze fixiert ist.

Höhe

- 1. Setzen Sie sich auf den Sitz.
- 2. Klappen Sie die Armstütze (11) oben.
- 3. Drücken Sie auf einer Seite der Armstütze auf die Höhenverstellung (12) und bringen Sie die Armstütze in die gewünschte Höhe.
- 4. Lassen Sie den Knopf wieder los und prüfen Sie, ob die Armstütze fixiert ist.
- 5. Wiederholen Sie diesen Vorgang bei der anderen Armstütze.

3.5.4 Drehbarer Sitz

Sitz zur Seite drehen

- 1. Stellen Sie sich neben den Scooter.
- 2. Ziehen Sie den Hebel (15) nach oben und drehen Sie den Sitz (14) zu sich heran.
- 3. Lassen Sie den Hebel wieder los und prüfen Sie, ob der Sitz fixiert ist.

Sitz nach vorn drehen

- 1. Ziehen Sie den Hebel (15) nach oben und drehen Sie sich zusammen mit dem Sitz nach vorn.
- 2. Lassen Sie den Hebel wieder los und prüfen Sie, ob der Sitz fixiert ist.



3.6 Akkustatus, Statusanzeige und Aufladen

3.6.1 Akkustatus und Statusanzeige

Die LEDs von Statusanzeige und Akkustatus leuchten auf, wenn der Scooter eingeschaltet wird (siehe Abbildung unten).

 Kontrollieren Sie, ob alle LEDs leuchten (wenn der Akku vollständig aufgeladen ist; siehe unten).



Abbildung 4 Akkustatus und Statusanzeige





Status(Fehler)-Anzeige (16)

Diese roten LEDs leuchten beim Einschalten des Scooters auf und erlöschen dann wieder. Falls Probleme vorliegen, blinken dieses LEDs langsam. Die Blinkhäufigkeit gibt den Fehlercode an. Die Bedeutung dieser Codes finden Sie in Kapitel 5.

Akkstatusanzeige (17)

Die Akkustatus-LEDs leuchten beim Einschalten von links nach rechts auf. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, leuchten alle Blöcke/LEDs. Im Laufe der Benutzung des Scooters lässt die Akkuladung nach und einige der LEDS auf der rechten Seite erlöschen. Je mehr LEDs leuchten, desto höher ist die Akkuaufladung.

Der Akku muss erst wieder aufgeladen werden, wenn nur noch drei rote LEDs auf der linken Seite leuchten. Beachten Sie, dass der Scooter die Fahrt automatisch stoppt, wenn die Akkukapazität zu gering wird (siehe Kapitel 3.6).

3.6.2 Akku entnehmen und austauschen

🛊 Der Schlüssel, mit dem der Scooter eingeschaltet wird, dient auch dazu, den Akku zu entriegeln.

So entnehmen Sie den Akku (18) aus dem Scooter:

- Stecken Sie den Schlüssel ins Schloss und drehen Sie ihn entgegen dem Uhrzeigersinn (Stellung A).
- Der Akku ist nun entriegelt und kann am Griff aus dem Scooter herausgehoben werden.

So tauschen Sie den Akku aus:

- Achten Sie darauf, dass sich der Schlüssel in der Stellung "entriegelt" befindet.
- Setzen Sie den Akku in das Fach im Scooter ein.
- Drehen Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn (Stellung B), um den Akku zu verriegeln.
- Prüfen Sie, ob der Akku verriegelt ist.

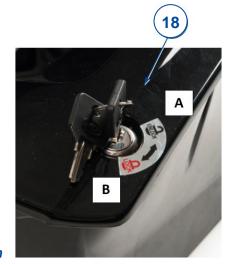


Abbildung 5 Akku verriegeln/entriegeln

3.6.3 Akku aufladen

MARNUNG Gefahr von Personen- und Sachschäden durch Feuer

- Benutzen Sie ausschließlich das zum Lieferumfang des Scooters gehörende Ladegerät. Die Benutzung eines anderen Ladegeräts kann mit Gefahren verbunden sein (Brandgefahr).
- Das Akku-Ladegerät ist nur dafür vorgesehen, die mit dem Scooter mitgelieferten Akkus aufzuladen, keine anderen Akkus.
- Nehmen Sie keine Veränderungen an mitgelieferten Teilen wie Kabel, Stecker oder dem Ladegerät vor. Der Akku oder die Anschlusskontakte dürfen darf keinesfalls geöffnet oder verändert werden.
- Schützen Sie den Akku und das Ladegerät vor offenem Feuer, hohen und niedrigen Temperaturen (siehe Abschnitt 6), Feuchtigkeit, Sonneneinstrahlung und starken Erschütterungen (z. B. Sturz). Benutzen Sie den Akku NICHT, wenn eine dieser Bedingungen vorliegt.
- Laden Sie den Akku mit Hilfe des Ladegeräts in einem gut belüfteten Gebäudebereich außerhalb der Reichweite von Kindern auf.



VORSICHT

Beschädigungsgefahr

- Der Akku wird durch Selbstentladung und den Ruhestrom der angeschlossenen Verbraucher allmählich entladen. Der Akku kann irreversibel beschädigt werden, wenn er vollständig entladen wird. Achten Sie deshalb darauf, den Akku rechtzeitig wieder aufzuladen:
 - o Bei intensiver Nutzung (lange Strecken, täglicher Gebrauch): Nach Gebrauch unverzüglich aufladen.
 - Bei durchschnittlicher Nutzung (kurze Strecken, t\u00e4glich oder wenige Male pro Woche):
 Akku aufladen, wenn die Anzeige 50 % Entladung anzeigt.
 - o Bei geringer Nutzung oder Lagerung: Einmal pro Woche aufladen.
- Falls der Scooter eine Zeit lang weggestellt wird, sollten Sie den Akku entnehmen und getrennt aufbewahren.
- Lesen Sie die Lagerungs- und Wartungsanweisungen in Abschnitt 4 und die technischen Details in Abschnitt 6.
- Trennen Sie das Ladegerät erst ab, wenn der Akku vollständig aufgeladen ist. Beachten Sie die folgenden Symbole am Ladegerät.
- Laden Sie Akkus nie unter 0°C auf. Bringen Sie den Akku an einen wärmeren Ort und starten Sie den Aufladevorgang.
- Halten Sie die Anschlusskontakte des Ladegeräts frei von Staub und anderen Verunreinigungen.
- Sollte sich der Akku nicht gemäß den nachstehenden Anweisungen aufladen lassen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.
 - Das Akkuladegerät sollte von der Netzstromversorgung abgetrennt werden, wenn es nicht benutzt wird. Dies verhindert einen unnötigen Energieverbrauch.

VORSICHT Besch

Beschädigungsgefahr

Schützen Sie den Akku vor starken Quellen elektromagnetischer Strahlung.

Bei Problemen lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisungen für das Ladegerät oder wenden Sich an Ihren Fachhändler.

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen zum Aufladen:

- 1. Schalten Sie den Scooter AUS.
- 2. Schließen Sie ZUERST das Ladegerät an eine Steckdose mit 230 V Wechselstrom an. Die Anzeige leuchtet (grün) als Hinweis darauf, dass das Ladegerät mit Strom versorgt wird. Andernfalls lesen Sie bitte im Handbuch zum Ladegerät nach, bevor Sie es am Akku anschließen. Falls die Anzeige abwechselnd grün und rot leuchtet, liegt eine Störung vor. Benutzen Sie das Ladegerät in diesem Fall nicht.
- 3. Schieben/Drehen Sie die Abdeckung (19) des Ladepunkts am Akku auf.
- 4. Schließen Sie den Akku am Ladegerät an. Während des Ladevorgangs leuchtet die Anzeige rot.
- 5. Warten Sie, bis der Akku vollständig aufgeladen ist. Die Anzeige leuchtet dann wieder grün.
- 6. Trennen Sie den Akku ab und bringen Sie die Abdeckung wieder an.
- 7. Schalten Sie den Scooter ein und überprüfen Sie, ob alle LEDs der Akkustatusanzeige leuchten.
- 8. Trennen Sie das Ladegerät von der Steckdose ab, lassen Sie es abkühlen, und lagern Sie es dann an einem trockenen Ort.









Je nach Akkuzustand dauert der Ladevorgang 4 bis 10 Stunden. Obwohl eine längere Ladedauer für den Akku unbedenklich ist, sollte sie 24 Stunden nicht überschreiten. Bei täglicher Benutzung des Scooters sollten der Akku nach Gebrauch 8 bis 10 Stunden aufgeladen werden.

Falls sich der Akku nicht korrekt aufladen lässt, wird der Ladevorgang nach 5 Stunden gestoppt, und die Statusanzeige blinkt einmal pro Sekunde. Ein weiteres Aufladen ist nutzlos.

Der Ladevorgang kann jederzeit angehalten oder fortgesetzt werden, indem die Anweisungen oben befolgt werden.



4 Wartung



Durch eine regelmäßige Pflege wird Ihr Scooter in einem einwandfreien Zustand bleiben. Bezüglich des Wartungshandbuchs besuchen Sie die Vermeiren-Website: www.vermeiren.com.

Reparaturen und Erneuerungen dürfen nur von geschultem Personal und mit Original-Ersatzteilen von Vermeiren durchgeführt werden.

Auf der letzten Seite dieses Handbuchs befindet sich ein Registrierungsformular, auf dem der Fachhändler jeden Service dokumentieren kann.

Die Wartungshäufigkeit hängt von der Häufigkeit und Intensität der Nutzung ab. Wenden Sie sich an Ihren Händler, um einen allgemeinen Zeitplan für Inspektion/Wartung/Reparatur zu vereinbaren.

Vor jeder Benutzung

Unterziehen Sie folgende Punkte einer Sichtprüfung:

- Akkustatus: Berücksichtigen Sie den Aktionsradius des Akkus (siehe technische Daten in Kapitel 6) Laden Sie den Akku ggf. auf (siehe Kapitel 3.6)
- Zustand der Räder/Reifen (siehe Kapitel 4.1.1)
- Alle Komponenten: Verschmutzung (siehe Kapitel 4.1.2)
- Bedienkonsole und Kabel: Schäden wie durchgescheuerte, gebrochene oder freiliegende Kabel
- Räder, Lenkstange, Bedienkonsole: Korrekt gesichert
- Sitz und Rückenlehne: Beulen, Beschädigungen oder Verschleißerscheinungen Sitz und/oder Rückenlehne ggf. ersetzen

Wenden Sie sich wegen etwaiger Reparaturen oder Ersatzteilen an Ihren Fachhändler.

Monatlich

Falls Ihr Scooter längere Zeit lang nicht benutzt wird, sollten Sie dennoch den Akku einmal pro Monat aufladen. Für weitergehende Informationen siehe Kapitel 3.6.

Jährlich oder häufiger

Lassen Sie Ihren Scooter mindestens einmal pro Jahr oder häufiger von Ihrem Fachhändler inspizieren und warten. Die minimale Wartungshäufigkeit ist von der Benutzung abhängig und sollte daher zusammen mit Ihrem Fachhändler abgesprochen werden.

Bei Lagerung

Achten Sie darauf, dass Ihr Scooter trocken untergebracht ist, um zu verhindern, dass sich Schimmel bildet und die Polsterung beschädigt.

4.1 Wartungshinweise

4.1.1 Räder und Reifen

- Achten Sie darauf, dass keine Drähte, Haare, Sand oder Teppichfasern an den Rädern anhaften.
- Überprüfen Sie regelmäßig das Reifenprofil. Wenn die Profiltiefe weniger als 1 mm beträgt, muss der Reifen ausgetauscht werden. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an Ihren Fachhändler.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Reifendruck. Der Druck ist vom jeweiligen Reifentyp abhängig. Der korrekte Reifendruck ist an der Reifenflanke angegeben.
- Sollte ein Reifen Druck verlieren oder sichtbar platt sein, wenden Sie sich bitte zwecks Ersatz an Ihren Fachhändler.





Gefahr von Personen- oder Sachschäden

Achten Sie beim Aufpumpen darauf, den maximalen Reifendruck nicht zu überschreiten. Beachten Sie die Angaben auf der Reifenflanke.

4.1.2 Reinigung

VORSICHT

Beschädigungsgefahr durch Feuchtigkeit

- Halten Sie die Bedienkonsole sauber und schützen Sie sie vor Wasser und Regen.
- Benutzen Sie keinesfalls einen Wasserschlauch oder Hochdruckreiniger, um den Scooter zu reinigen.

Wischen Sie alle festen Teile des Scooters mit einem feuchten (nicht durchnässten) Tuch ab. Benutzen Sie ggf. eine milde Seife, die für Lacke und Kunststoffe geeignet ist.

Die Polsterung kann mit lauwarmem Wasser und einer milden Seife gereinigt werden. Verwenden Sie keine scheuernden Reinigungsmittel.

Halten Sie die Lüftungsöffnungen des Ladegeräts sauber und frei von Staubansammlungen. Entfernen Sie vorhanden Staub und reinigen Sie das Gehäuse des Ladegeräts bei Bedarf mit einem angefeuchteten Tuch.

4.2 Voraussichtliche Nutzungsdauer

Die durchschnittliche Nutzungsdauer Ihres Scooters beträgt 5 Jahre. Je nach Nutzungshäufigkeit, Betriebsbedingungen und Wartung kann die Nutzungsdauer Ihres Scooters länger oder kürzer sein.

4.3 Wiederbenutzung

Lassen Sie den Scooter vor jeder Wiederbenutzung desinfizieren, inspizieren und entsprechend den Anweisungen in der Wartungsanleitung warten.

4.4 Nutzungsende

Am Ende seiner Nutzungsdauer muss Ihr Scooter gemäß den geltenden Umweltvorschriften entsorgt werden. Dazu wird er im besten Fall zerlegt, um den Transport wiederverwertbarer Teile zu erleichtern. Üblicherweise wird der Akku getrennt gesammelt.

4.5 Garantie

Die Garantie für dieses Produkt unterliegt den allgemeinen Bestimmungen jedes Landes.



5 Störungsbeseitigung



Auch bei ordnungsgemäßer Benutzung Ihres Scooters kann ein technisches Problem auftreten. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.



- Versuchen Sie NIEMALS, den Scooter selbst zu reparieren, um ein Problem zu beheben.
- Bei Fehlern an der Bedienkonsole müssen Sie sich an Ihren Fachhändler wenden. Er entscheidet, ob die Konsole neu programmiert werden muss.

Die nachstehend genannten Symptome können auf ein ernsthaftes Problem hindeuten. Sie sollten sich daher stets an Ihren Fachhändler wenden, wenn eine der folgenden Situationen eintritt:

- Ungewöhnliche Geräusche
- Durchgescheuerte/beschädigte Verkabelung
- Gerissene oder gebrochene Steckverbinder
- Ungleichmäßige Abnutzung an einem der Reifen
- Ruckartige Bewegungen
- Scooter zieht zu einer Seite
- Beschädigte oder gebrochene Radeinheiten
- Scooter lässt sich nicht einschalten
- Scooter ist eingeschaltet, bewegt sich aber weder vorwärts noch rückwärts

Bei einer Störung wird durch die blinkende LED ein Systemcode für das mögliche Problem angezeigt (siehe §3.6.1, (16)). Mögliche Systemcodes sind in der folgenden Tabelle zusammengefasst (Anzahl der Blinkzeichen). Einige Probleme können Sie auch selbst beheben. Bei allen grau hinterlegten Fehlern wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Tabelle 1: Störungsbeseitigung

Code	Problem	Bedeutung	
1	Akkuspannung niedrig	(Warnsignal ertönt) Der Scooter schaltet sich automatisch AUS, wenn die Akkuspannung unter 21,0 V fällt. Akku aufladen Für weitergehende Hinweise siehe Kapitel 3.6.	
2	Störung wegen geringer Akkuspannung	Akkuspannung niedrig Akku aufladen Akku sowie zugehörige Anschlüsse und Verkabelung überprüfen.	
3	Störung wegen hoher Akkuspannung	Akkuspannung ist hoch Dies kann passieren, wenn der Akku beispielsweise bei längerer Bergabfahrt überladen wurde. In solchen Fällen verringern Sie die Geschwindigkeit, um die Akkuaufladung zu minimieren.	





Code	Problem	Bedeutung
4	Strombegrenzung wurde erreicht Oder Vorübergehender Stopp aufgrund zu hoher Kontrollertemperatur	 Der maximale Bemessungsstrom des Motors wurde zu lange überschritten Der Scooter wurde abgewürgt. Schalten Sie den Scooter aus. Warten Sie ein paar Minuten und schalten Sie ihn dann wieder ein. Eine Motorstörung liegt vor. Überprüfen Sie den Motor sowie zugehörige Anschlüsse und Verkabelungen. Der Scooter schaltet sich automatisch aus, wenn die Temperatur des Kontrollers oder Motors zu hoch ist. Mögliche Ursache: Befahren einer langen, steilen Böschung zu hohe Umgebungstemperatur zu langes Parken des Scooters in der Sonne Indem der Scooter ausgeschaltet wird, können sich alle Komponenten wieder abkühlen. Wenn die Temperatur wieder normal ist, lässt sich auch der Scooter wieder starten. Es wird jedoch empfohlen, ihn für fünf weitere Minuten ausgeschaltet zu lassen, damit er vollständig abkühlen kann.
5	Bremsenfehler	 Entweder ist ein Bremsfreigabeschalter aktiv oder die Bremsanlage ist defekt Überprüfen Sie die Bremse sowie zugehörige Anschlüsse und Verkabelungen. Achten Sie darauf, dass sich der entsprechende Schalter in der korrekten Stellung befindet.
6	Antrieb blockiert	 Entweder ist eine Stoppfunktion aktiv oder das Ladegerät ist defekt oder ein OONAPU (*)-Zustand ist eingetreten Beseitigen Sie die Stoppbedingungen Trennen Sie das Ladegerät ab Achten Sie darauf, dass sich die Bedienhebel in der Neutralstellung befinden, wenn Sie den Scooter erneut einschalten Unter Umständen muss der Mechanismus der Bedienhebel neu kalibriert werden
7	Tempomat gestört	Bedienhebel, Tempomat, SRW oder entsprechende Verkabelung defekt. • Überprüfen Sie den Bedienhebelmechanismus und den Tempomaten sowie die zugehörigen Anschlüsse und Verkabelungen.
8	Motorspannungsfehler	Motor und zugehörige Verkabelung eventuell defekt Uberprüfen Sie den Motor sowie zugehörige Anschlüsse und Verkabelungen.
9	Sonstige Fehler	Der Kontroller kann einen internen Defekt haben. • Überprüfen Sie alle Anschlüsse und Verkabelungen.

(*) OONAPU: "Out Of Neutral At Power Up". Dieser Fehler tritt beispielsweise auf, wenn der Bedienhebel auf der linken oder rechten Seite nicht wieder in seine Neutralstellung zurückgeht, so dass sich der Scooter in dem Moment bewegt, in dem der EIN/AUS-Schalter betätigt wird. Der Scooter/Kontroller hat eine Schutzvorrichtung, um diese abrupte Bewegung zu verhindern.



Technische Daten



Die technischen Daten unten gelten für den Scooter bei Standardeinstellungen und optimalen Umgebungsbedingungen. Falls andere Zubehörteile benutzt werden, ändern sich die angegebenen Werte. Veränderungen hinsichtlich Außentemperaturen, Luftfeuchtigkeit, Steigungs-/Gefällestrecken, Bodenbeschaffenheit und Akkuladestand können die Leistung verringern.

Tabelle 2: Technische Daten

Marke	Vermeiren
Тур	Scooter, Hinterradantrieb, Klasse A
Modell	Sedna

Beschreibung	Abmessungen		
Max. Benutzergewicht	115 kg		
Max. Geschwindigkeit (vorwärts)	6 km/h		
Min. Bremsweg bei max. Geschw.	2600 mm		
Aktionsradius*	14 km		
Max. Hindernishöhe	30 mm		
Max. Neigungssicherheit	6°		
Min. Wenderadius	820 mm		
Mindestbreite zum Drehen	1250 mm		
Abmessungen (LxBxH) aufgeklappt	960 mm x 530 mm x 870 mm		
Abmessungen (LxBxH) eingeklappt	750mm x 530 mm x 485 mm		
Gesamtgewicht (mit Akku)	31,6 kg		
Gesamtgewicht (ohne Akku)	28,3 kg		
Gesamtgewicht der schwersten Komponente	24,3 kg		
Effektive Sitztiefe	330 mm		
Effektive Sitzbreite	406 mm		
Sitzflächenhöhe an der Vorderkante (gemessen ab Boden)	540 mm		
Sitzflächenwinkel	-6°		
Rückenlehnenwinkel	103°		
Rückenlehnenhöhe	330 mm / 360 mm		
Horizontalposition der Achse	50 mm		
Motor	Nominal 270 W, elektromagnetische Bremse		
Akku	1x Li-Akku, 24 V DC – 10,5 Ah – 276 Wh		
Kontroller	Dynamischer Kontroller, R-Serie		
Schutzklasse	IPx4		
Ladegerät	METCO, NL07-25HT, 29,4 Vdc, 2,36 A		
Schutzklasse Ladegerät	IPx1		
Isolationsklasse Ladegerät	II		
Max. Schallpegel Scooter-Motor	60 dB (5 A)		
Schallpegel Hupe/Warnsignal	77 dB (5 A)		
EMV-konform gemäß	ISO 7176-21		





Beschreibung	Abmessungen		
Entzündbarkeit der Polsterung gem.	EN 1021-2		
Raddurchmesser hinten (Nummer)	2.80 / 2.50 - 4 air (2)		
Raddurchmesser vorn (Nummer)	200 x 50 mm air (2)		
Federung	Vorn		
Steuerung (Wig-Wag)	Hebel zum Starten/Stoppen der Bewegung		
Bedienkonsole	Drehschalter zur Geschwindigkeitsregelung		
Temperatur (Lagerung und Benutzung)	+5°C bis +40°C		
Betriebstemperatur der Elektronik	-10°C bis +40°C		
Feuchte (Lagerung und Benutzung)	30 %		

Wir behalten uns das Recht vor, technische Änderungen vorzunehmen.

Messtoleranz ±15 mm /1,5 kg / 1,5°

^{*} Der theoretische Aktionsradius verringert sich, wenn mit dem Scooter häufig Steigungen, raue Oberflächen oder Randsteine befahren werden. Die maximale Fahrtstrecke wurde unter Idealbedingungen gemäß ISO 7176-4 getestet.



Service registration form

This product (name):
was inspected (I), serviced (S), repaired (R) or disinfected (D):

By (stamp):	By (stamp):	By (stamp):
Kind of work: I / S / R / D	Kind of work: I / S / R / D	Kind of work: I / S / R / D
Date:	Date:	Date:
By (stamp):	By (stamp):	By (stamp):
Kind of work: I / S / R / D	Kind of work: I / S / R / D	Kind of work: I / S / R / D
Date:	Date:	Date:
By (stamp):	By (stamp):	By (stamp):
by (stamp).	by (stamp).	by (stamp).
Kind of work: I / S / R / D	Kind of work: I / S / R / D	Kind of work: I / S / R / D
Date:	Date:	Date:
By (stamp):	By (stamp):	By (stamp):
Kind of work: I / S / R / D	Kind of work: I / S / R / D	Kind of work: I / S / R / D
Date:	Date:	Date:
By (stamp):	By (stamp):	By (stamp):
Kind of work: I / S / R / D	Kind of work: I / S / R / D	Kind of work: I / S / R / D
Date:	Date:	Date:



Vermeiren GROUP
Vermeirenplein 1 / 15
2920 Kalmthout
BE

website: www.vermeiren.com

Hinweise für den Fachhändler

Diese Gebrauchsanweisung ist Bestand-teil des Produkts und ist bei jeder Produkts auszuhändigen.

Version: D, 2023-05 Basic UDI: 5415174 122124Sedna 3U

Alle Rechte, auch an der Übersetzung, vorbehalten.

